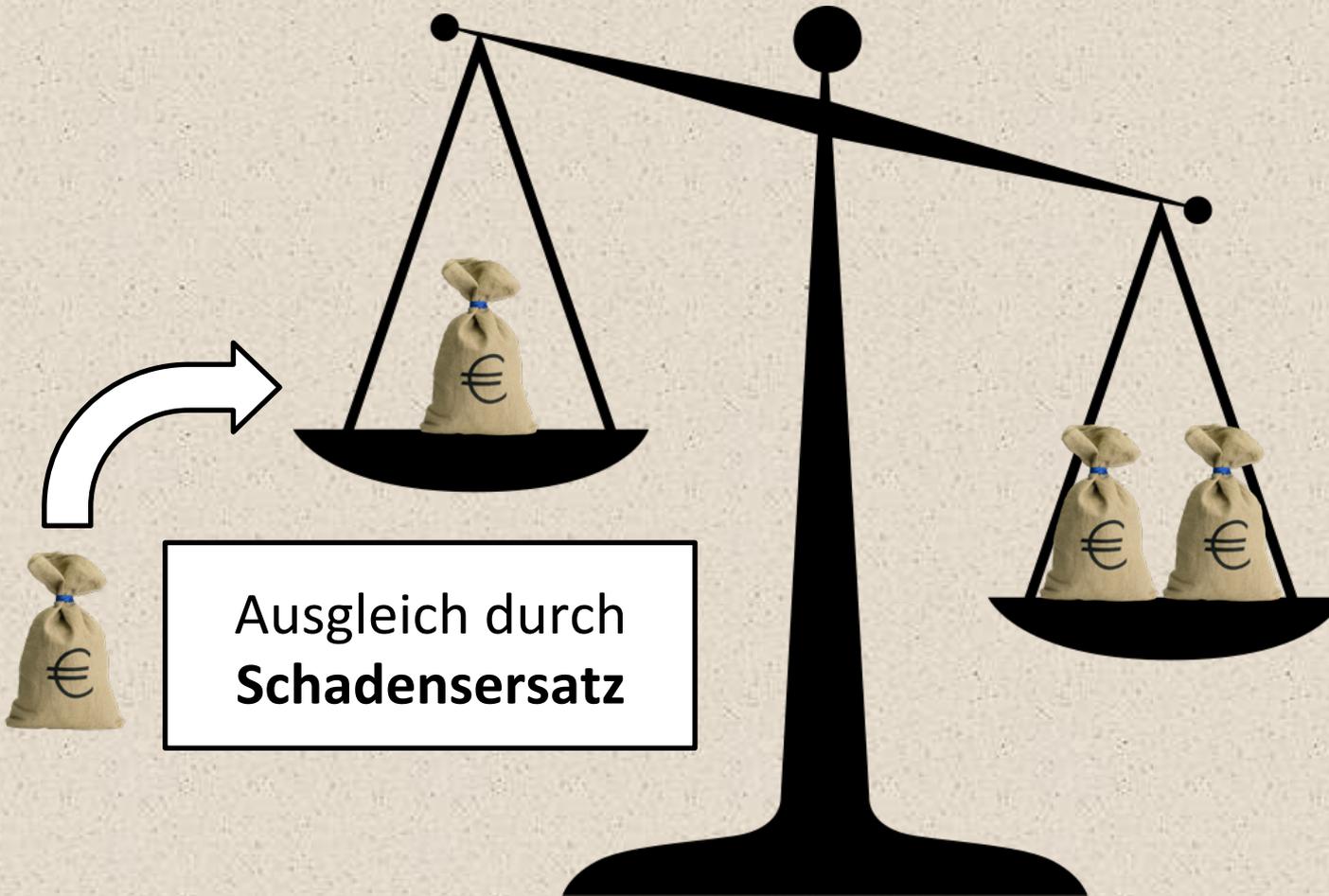


# Haftung

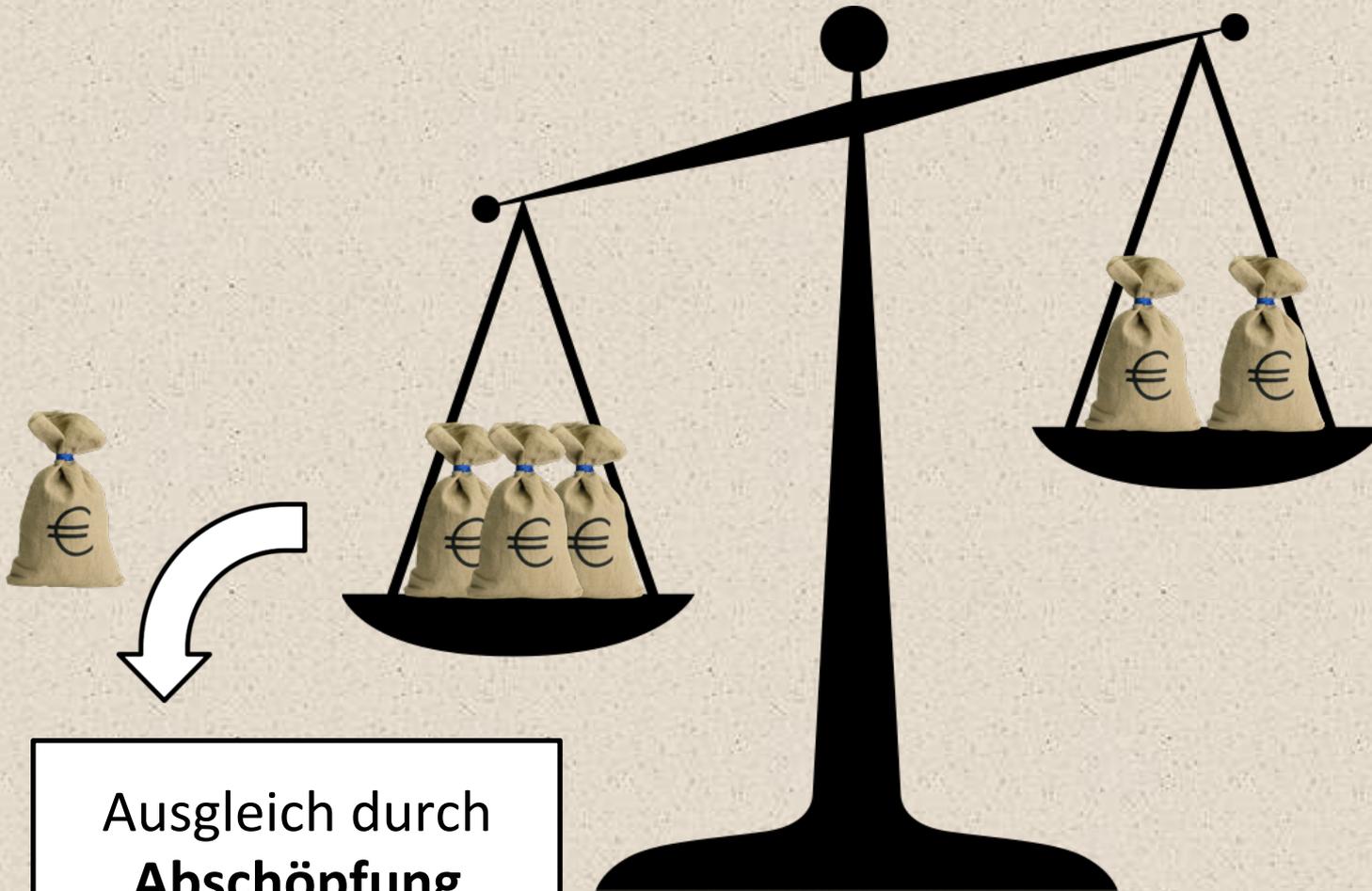
Ziel: Ausgleich von  
Interessen-  
beeinträchtigungen



Ausgleich durch  
**Schadenersatz**

# Haftung

Ziel: Ausgleich von  
Interessen-  
beeinträchtigungen



Ausgleich durch  
**Abschöpfung**

# Regelungsgebiete: sog. „Haftungsregime“

§§ 280 I, 311 II, 241 II

§§ 987 ff.

Vertrag

cic

GoA

EBV

Deliktsrecht

Bereicherungsrecht

§§ 280 ff.

§§ 677 ff.

§§ 823 ff.

§§ 812 ff.

# Einheit 23 – Fall 1

A. Anspruch des A gegen B auf Schadensersatz in Höhe von 100 €  
aus §§ 280 I, III, 283

B. Anspruch des A gegen B auf Schadensersatz in Höhe von 100 €  
aus §§ 990 I, 989

C. Anspruch des A gegen B auf Schadensersatz in Höhe von 100 €  
aus § 823 I

D. Anspruch des A gegen B auf Schadensersatz in Höhe von 100 €  
aus § 823 II i.V.m. § 303 I StGB

E. Anspruch des A gegen B auf Wertersatz in Höhe von 100 €  
aus § 812 I 1 Alt. 2

# Einheit 23 – Fall 1

E. Anspruch des A gegen B auf Wertersatz in Höhe von 100 €  
aus § 812 I 1 Alt. 2

## I. Bestehen des Anspruchs

1. Etwas erlangt
2. Durch Eingriff auf Kosten des A
3. Ohne rechtlichen Grund

## II. Inhalt des Anspruchs

1. Bereicherung
  - a. Erlangter Gegenstand
  - b. Wert des Gegenstandes
2. Entreicherung

Ersparnis von eigenen Aufwendungen

## III. Ergebnis

# Einheit 23 – Fall 1

C. Anspruch des A gegen B auf Schadensersatz in Höhe von 100 €  
aus § 823 I

## I. Bestehen des Anspruchs

### 1. Tatbestand

- a. Rechtsgutverletzung
- b. Handlung des B
- c. Kausalität
  - aa. Äquivalenz
  - bb. Adäquanz
  - cc. Schutzzweck der Norm

### 2. Rechtswidrigkeit

### 3. Verschulden

## II. Inhalt des Anspruchs

# Einheit 23 – Fall 1

C. Anspruch des A gegen B auf Schadensersatz in Höhe von 100 €  
aus § 823 I

## I. Bestehen des Anspruchs

### 1. Tatbestand

- a. Rechtsgutverletzung
- b. Handlung des B
- c. Kausalität
  - aa. Äquivalenz
  - bb. Adäquanz
  - cc. Schutzzweck der Norm

Beeinträchtigung eines Interesses

Zurechnung

### 2. Rechtswidrigkeit

Förderung anderer Interessen

### 3. Verschulden

„Verletzung einer Verkehrspflicht“: wertende  
Abwägung der wirtschaftlichen Interessen

## II. Inhalt des Anspruchs

einzelne Schadensposten  
(inkl. Kausalität!)